

## Anamnese

### 1. Aktuelle Anamnese: 8 Dimensionen

1. Lokalisation + Ausstrahlung
2. Qualität
3. Schweregrad
4. Zeitliches Auftreten und Verlauf
5. Erleichternde oder verschlimmernde Faktoren
6. Zusätzliche Symptome
7. Grad der Behinderung
8. Auslöser bzw. eigene Erklärung des Patienten bzgl. der Ätiologie der Beschwerden

### 2. Vegetative Anamnese

- ALLERGIEN! (Aktiv nach Röntgenkontrastmittel- und Medikamentenallergien fragen!)
- Appetit, Durst, Unverträglichkeiten
- Gewicht (Veränderung in den letzten 6 Monaten), Fieber, Nachtschweiß, Infektneigung
- Atmung: Atemschwierigkeiten, Husten, Auswurf
- Stuhlgang (Frequenz, Aussehen)
- Miktion (Frequenz und Menge, Aussehen, Dysurie, Nykturie, Inkontinenz)
- Schlaf → Ein- und/oder Durchschlafstörungen
- Sexualität
- Frauen: Menses (Letzte Periode, Beschwerden?), Menarche/Menopause, Geburtenanzahl, Aborte, vaginale Blutungen

### 3. Medikamentenanamnese

Auch aktiv nach Nährstoffpräparaten, Naturheilmitteln etc. fragen!

### 4. Genussmittel- und Suchtanamnese

- Alkohol (genaue Angabe der Menge mit Vol% und l oder in g/d): Bei Verdacht auf einen Alkoholismus: Folgende Fragen haben eine hohe Sensitivität (sog. **CAGE**-Fragen):

**Cutting down:** Hatten Sie schon einmal das Gefühl, ihren Alkoholkonsum reduzieren zu müssen?

**Annoyance by criticism:** Waren Sie schon einmal über Kritik an Ihrem Verhalten verärgert?

**Guilty Feelings:** Hatten Sie wegen Ihres Konsums bereits einmal Schuldgefühle?

**Eye opener:** Haben Sie morgens Alkohol getrunken,

- Nikotin (Angabe der Menge in pack years)
- Weitere Drogen

### 5. Vorgeschichte

Gezieltes systematisches Nachfragen in folgender Reihenfolge:

- Nerven, Sinnesorgane und Psyche
- HNO-Bereich
- Herz- und Kreislauferkrankungen, kardiovaskuläre Risikofaktoren
- Lunge/Bronchien
- Niere
- Magen/Darm
- Leber/Galle
- Stoffwechsel
- Bluterkrankungen
- Bewegungsapparat, Rheuma
- Maligne Erkrankungen
- Infektionen, **Impfungen**

## 6. Familien- und Sozialanamnese

- Beruf und aktuell ausgeübte Tätigkeit, zufrieden?
- Familiäre Situation: aktuelle Beziehungen; am besten Überleitungsfrage: „Wenn es Ihnen schlecht geht, wer kümmert sich dann um Sie?“
- Erkrankungen in der Familie, allg. Gesundheitszustand der Angehörigen
- Reiseanamnese
- Körperliche Aktivität

Zum Abschluss der Anamnese sollte auch nach den ambulant behandelnden Ärzten gefragt werden!  
Zum einen, um die Ansprechpartner für eventuelle Vorbefunde zu kennen, zum anderen um herauszufinden, an welche Ärzte ein Zwischenbericht oder Entlassungsbrief zu richten ist!